

# GÜRZENICH ORCHESTER KÖLN

François-Xavier Roth, seit 2015 Gürzenich-Kapellmeister und Generalmusikdirektor der Stadt Köln, ist einer der aufregendsten und gefragtesten Dirigenten der Gegenwart. Mit Charisma und tiefer innerer Überzeugung belebt er die internationale Szene als Fürsprecher klassischer Musik jeder Art. Seine Konzertprogramme bestechen durch ihre Fantasie, durch Mut, Experimentierfreude und die Leidenschaft für Neuentdeckungen. Zusammen mit dem Gürzenich-Orchester pflegt François-Xavier Roth dessen große Tradition, schlägt dabei aber mit untrügbarem Qualitätsbewusstsein Brücken zur Musik unsere Tage: Zahlreiche Werke bedeutender Komponisten der Jetztzeit (z. B. Georg Friedrich Haas, Philippe Manoury, Martin Matalon) wurden vom Gürzenich-Orchester unter Roths Leitung uraufgeführt. Das Projekt *Fanfares for a new Beginning* des Gürzenich-Orchesters, bei dem während der Corona-Pandemie zehn bedeutende Komponisten mit jeweils einem kurzen Bläserstück beauftragt wurden und damit ein tönendes Signal der Zuversicht in einer Phase kulturellen Stillstands setzten, war ebenfalls eine Initiative François-Xavier Roths.

Auch international schätzt man François-Xavier Roths prägnante, geradlinige Herangehensweise und sein Streben nach Authentizität. So arbeitet der Gürzenich-Kapellmeister regelmäßig mit prominenten Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, der Staatskapelle Berlin, dem Concertgebouw Orchestra Amsterdam, dem Cleveland Symphony Orchestra, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, den Münchner Philharmonikern und dem Tonhalle-Orchester Zürich. Seit der Saison 2017/18 ist er außerdem Principal Guest Conductor des London Symphony Orchestra und Associate Artist der Philharmonie de Paris.

2003 gründete Roth das Orchester *Les Siècles*, mit dem er so innovative wie kontrastreiche Programme konzipiert und diese – je nach Repertoire – auf modernen und historischen Instrumenten umsetzt. Mit *Les Siècles* trat er in ganz Europa sowie in China und Japan auf.

Die gezielte Förderung des musikalischen Nachwuchses ist François-Xavier Roth ein besonderes Herzensanliegen. So leitet er das *Panufnik Young Composers Scheme* des London Symphony Orchestra, das aufstrebenden Komponisten ein Forum bietet. Zusammen mit dem Gürzenich-Orchester unterstützt er im Rahmen des internationalen Projekts *Momentum* begabte junge Musiker und hat beim Gürzenich-Orchester eine Orchesterakademie gegründet.

François-Xavier Roth möchte auch junges Konzertpublikum für Musik begeistern: Kinder- und Mitmachkonzerte gehören zu den festen Bestandteilen seiner Arbeit. Er unterstützt das Musikvermittlungsprogramm *Ohrenauf!* des Gürzenich-Orchesters, das 2017 für seine Angebote mit dem *Junge Ohren Preis* ausgezeichnet wurde. Roths Initiative eines Kölner Bürgerorchesters ermöglicht engagierten Laienmusikern die Arbeit an der Seite von Profis.

Eine umfangreiche, mit renommierten Preisen ausgezeichnete Diskografie dokumentiert François-Xavier Roths Kreativität. So ist er der jüngste Träger des

# GÜRZENICH ORCHESTER KÖLN

Ehrenpreises der Deutschen Schallplattenkritik. »Dunkel, aufrührend, packend« sei Roths Interpretationsansatz bei Beethoven, befand die *Süddeutsche Zeitung*, »Durchgeistigt, aber nie langweilig, von seltener Klarheit« seine Sicht auf Gustav Mahler, so das Klassik-Magazin *concerti*. Mit dem Gürzenich-Orchester hat François-Xavier Roth Gustav Mahlers 3. und 5. Sinfonie und die Sinfonien Nr. 1 und Nr. 4 von Robert Schumann auf CD vorgelegt. »Schumann at his best!«, so das Urteil der FAZ. Frisch erschienen ist eine Aufnahme mit Sinfonischen Dichtungen von Richard Strauss, gemeinsam mit dem diesjährigen Artist in Residence des Gürzenich-Orchesters, dem Cellisten Jean-Guihen Queyras.

Für seine Verdienste als Musiker, Dirigent und Lehrender wurde François-Xavier Roth vom französischen Staatspräsidenten zum *Chevalier de la Légion d'Honneur* ernannt.

September 2021